

PRESSEMELDUNG und EINLADUNG

14.11.2014

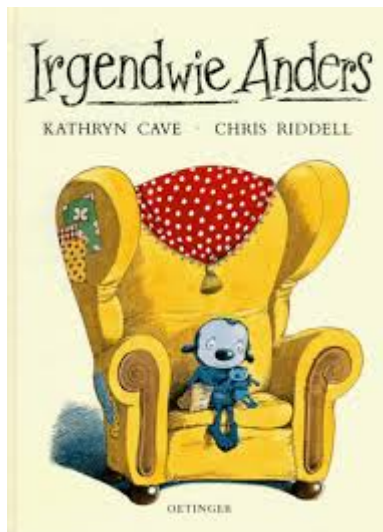
Vorlesen von Senckenberg-Präsidentin

Kontakt

Frankfurt, den 14.11.2014. Am Bundesweiten Vorlesetag, dem 21. November 2014, begeistern erneut unzählige Prominente mit ihren persönlichen Lieblingsgeschichten. Gelesen wird an außergewöhnlichen Orten – auch im Senckenberg Naturmuseum. In der Lese-Ecke im zweiten Obergeschoss neben bunten Schmetterlingen und schillernden Käfern, liest die Präsidentin der Senckenberg Gesellschaft, Dr. h. c. Beate Heraeus, von 16 bis 17 Uhr aus dem Buch „Irgendwie Anders“ von Kathryn Cave und Chris Riddell für Kinder zwischen vier und acht Jahren.

Pressestelle
Senckenberg Gesellschaft für
Naturforschung
Alexandra Donecker
Tel. 069- 7542 1561
Fax 069- 7542 1517
adonecker@senckenberg.de

Der kleine „Irgendwie Anders“ ist irgendwie anders als alle anderen. So sehr er sich auch bemüht, es gelingt ihm nicht dazuzugehören, deshalb lebt er auch ganz alleine auf einem hohen Berg. Da steht eines Abends „das Etwas“ vor seiner Türe, das genauso anders ist wie er und behauptet, dass sie eigentlich beide gleich sind. Aber „Irgendwie anders“ kann das nicht verstehen und schickt „das Etwas“ fort. Doch plötzlich erkennt „Irgendwie anders“ in ihrer Andersartigkeit ihre Gemeinsamkeiten und ruft „das Etwas“ zurück. Trotz ihrer Verschiedenheit werden die beiden beste Freunde und als es wieder an der Tür klopft lassen sie den Besucher, der sehr merkwürdig aussieht, einfach herein und rücken ein bisschen näher zusammen.



Zum Vorlesetag laden wir Sie herzlich ein am
Freitag, den 21. November 2014
von 16 bis 17 Uhr

in die Lese-Ecke des Senckenberg Naturmuseums,
Senckenberganlage 25, 60325 Frankfurt am Main
Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Pressebild



Senckenberg-Präsidentin Dr. h. c. Beate Heraeus liest vor.
Foto: Senckenberg, Tränkner

Der Bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Er findet seit 2004 jedes Jahr am dritten Freitag im November statt.

Der Aktionstag setzt ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. 2013 war das Jahr der Rekorde: mehr als 80.000 Vorleser haben sich beteiligt - darunter rund 1.100 Politikerinnen und Politiker sowie 150 Prominente aus Politik, Kultur, Medien und Sport.

SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG

Dr. Sören B. Dürr | Alexandra Donecker | Judith Jördens
Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 7542 - 1561

F +49 (0) 69 7542 - 1517

pressestelle@senckenberg.de

www.senckenberg.de

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

Die Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung zu dieser Pressemeldung verwendet werden unter der Voraussetzung, dass der genannte Urheber mit veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.

Die Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter www.senckenberg.de/presse

SENCKENBERG

world of biodiversity

*Die Natur mit ihrer unendlichen Vielfalt an Lebensformen zu erforschen und zu verstehen, um sie als Lebensgrundlage für zukünftige Generationen erhalten und nachhaltig nutzen zu können - dafür arbeitet die **Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung** seit nunmehr fast 200 Jahren. Ausstellungen und Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblicke in vergangene und gegenwärtige Veränderungen der Natur, ihrer Ursachen und Wirkungen, vermittelt. Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung ist ein Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt am Main wird von der Stadt Frankfurt am Main sowie weiteren Sponsoren und Partnern gefördert. Mehr Informationen unter www.senckenberg.de.*